



## Technical Rider

Stand Januar 2019

Liebe Veranstalter,

dieser Rider ist ausdrücklich Bestandteil jedes Gastspiel- oder sonstigen Vertrages, in dessen Rahmen ein Riedberg Party Band Konzert vereinbart wird. Dieser Rider ist für Sie als Veranstalter oder für Ihre Vertreter und Mitarbeiter bindend. Dieser Rider kann weder durch einen der zuvor genannten Verträge noch durch sonstige Vereinbarungen ausgeschlossen werden.

Je nach Veranstaltungsort- und Art, können im Einzelfall Vorgaben dieses Riders **einvernehmlich** geändert oder gestrichen werden. Diese Änderungen und Nebenabreden sind nur durch eine schriftliche Bestätigung durch das Management oder des nachfolgend angeführten Riedberg Technikers zulässig und wirksam.

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte den nachfolgend angeführten Techniker. Wir werden dann eine gemeinsame Lösung finden. Sollten wir nichts von Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass dieser Rider vollständig von Ihnen erfüllt wird.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Sorgfalt. Wir freuen uns schon jetzt auf unsere Zusammenarbeit und auf ein erfolgreiches Konzert mit Ihnen.

Ihre Riedberg Party Band

## KONTAKTE

Management:	Joachim Fritz tel +43/664/3800600 <a href="mailto:info@riedberg.com">info@riedberg.com</a>
Tontechniker:	Sebastian Ess tel +49/151/25392712 <a href="mailto:basti@riedberg.com">basti@riedberg.com</a>
Lichttechnik:	Manfred Metzler tel +43/664/1311032 <a href="mailto:manfred@riedberg.com">manfred@riedberg.com</a>
	Emilian Feurstein tel +43/664/8778225 <a href="mailto:emilian@riedberg.com">emilian@riedberg.com</a>

## BÜHNENANWEISUNG

1. Es ist eine Bühne mit den Mindestmaßen von Breite 8, Tiefe 5 und Höhe 1 Meter bereit zu stellen. Die Bühne muss eben, stabil, wackel- und Schwingungsfrei, geerdet, sauber und statisch sicher sein. Auf der Bühne befinden sich 2 Podeste mit den Maßen 2 x 2,5 x 0,3 m (B/T/H) oder alternativ ein Podest mit den Maßen 5 x 2,5 x 0,3 m (B/T/H) für Keyboard und Schlagzeug.

Die Bühne muss in allen Bereichen regen- und tropfsicher, sowie von 3 Seiten gegen jede Art von Witterung verschließbar sein. In jedem Fall (bei sonstiger Haftung) muss diese Wetterschutzeinrichtung geeignet sein, um Schäden an der Musikanlage und dem gesamten Equipment zu verhindern. Der Veranstalter hat bei kalten Temperaturen (unter 15° Celsius) für eine ausreichende Anzahl an leistungsfähigen Heizeinrichtungen auf der Bühne zu sorgen und stellt sicher, dass diese während der gesamten Auftrittszeit funktionstüchtig sind.

Die Bühne muss durch stabile Geländer oder Ähnliches von der Tanzfläche getrennt und **mindestens 3 Stunden vor Spielbeginn leergeräumt und aufbaubereit sein.**

Es ist weiters darauf zu achten, dass nach Möglichkeit ab Höhe des Bühnenbodens bis zur Zelt- bzw. Saaldecke eine lichte Höhe von ca. 3 Meter, gemessen jeweils an den Außenkanten der Bühne, für die Lichtenanlage vorhanden ist. Die Bühne sollte mittig zum Publikum an der Stirnseite des Zeltes bzw. Saales aufgebaut sein. Die Tanzfläche befindet sich nach Möglichkeit vor der Bühne.

2. **Der Veranstalter stellt für den Anlagenauf- und Abbau mindestens zwei qualifizierte Helfer zur Verfügung.**

## STROMBEDARF

Es muss **mindestens ein Starkstromanschluss (Eurostecker) 1x 32 A (20 KW)** oder alternativ auch größer direkt auf der Bühne vorhanden sein.

**Dieser Anschluss muss separat abgesichert und die Sicherung zugänglich sein. An diesen Leitungen darf kein anderes Gerät jeglicher Art (z.B. Kühlgeräte, Grillgeräte, etc.) angeschlossen sein.**

Im Falle von Spannungsschwankungen oder eines Blitzschlages müssen die Leitungen so abgesichert sein, dass an der gesamten Musik- und Lichtenanlage kein Schaden entstehen kann.

Bei Generatorbetrieb muss dieser über eine automatische Spannungsüberwachungsfunktion (APC) verfügen. Dabei muss die vom Generator gelieferte Stromspannung konstant sein. Das Aggregat muss geeignet sein, eine dauerhafte Stromerzeugungsleistung von mind. 10 KW zu liefern.

## SICHERHEITSMASSNAHMEN

Der Veranstalter übernimmt die Aufsicht und Bewachung des gesamten Equipments (d.h. Musikanlage, Lichtenanlage, Instrumente, Ausrüstung, etc.) nach der Veranstaltung bis zum neuerlichen Spielbeginn (z.B.

Abendveranstaltung und folgender Frühschoppen). Ebenso obliegt es dem Veranstalter dafür zu sorgen, dass während des Auftrittes die Bühne nicht durch unbefugte (insbesondere alkoholisierte) Personen betreten werden kann oder sonst irgendwelcher Schaden am Equipment durch Dritte entstehen kann. Im Falle von Diebstahl und/oder entstandenen Schäden, werden dem Veranstalter die entwendeten oder beschädigten Gegenstände zum Neupreis in Rechnung gestellt. Es scheint in jedem Falle sinnvoll, eine Haftpflichtversicherung abzuschließen, wodurch im Schadensfall der Veranstalter und die Riedberg Party Band abgesichert sind.

## BACKLINE u. MONITOR

**In der Regel wird die Backline von der Riedberg Party Band gestellt.**

Sollte dies jedoch auf Grund der Art der Veranstaltung- oder des Veranstaltungsortes nicht möglich sein, wird dem Veranstalter ein detaillierter Backline-Anforderungsplan übermittelt. Dieser steht auf auch unserer Homepage [www.riedberg.com](http://www.riedberg.com) zum Download bereit.

## PA - SYSTEM

Bei Veranstaltungsgröße bis 1000 Personen wird die PA von der Riedberg Party Band gestellt. Bei Vorhandensein einer zusätzlichen PA des Veranstalters wird das Summensignal des PA Mixers in die Fremd-PA eingespeist.

### **PA System Riedberg Party Band:**

Frontbeschallung (links und rechts neben Bühne) mit Seeburg (Acoustic Line) System

4 x G Sub Suwoofer 18“	a´ 2400 W (9600 W)
2 x G3 Tops (fliegend montiert)	a´ 4500 W (9000 W)

Nearfield – vor der Bühne - Tanzfläche

4 x Bass Subwoofer G Sub 1501	a´ 2400 W (9600 W)
2 x M15 Active Topteile GL 24	a´ 1800 W (3600 W)

Bei Überschreitung der Veranstaltungsgröße (über 1000 Personen) stellt der Veranstalter nachfolgendes PA System mit entsprechendem Satellitensystem (je nach Zelt – Saallänge ca. alle 15 Meter gemessen ab Vorderkante Bühne) und dazu passenden Verzögerungsweichen bereit:

### **Anforderung an das Fremd-PA System:**

Hochqualitatives Industrie PA-System, welches dem Veranstaltungsort (Größe, Leistung) angemessen ist. Es werden ausschließlich Marken PA's mit dazu passenden Frequenz- und Verzögerungsweichen und Endstufen akzeptiert – KEINE SELBSTBAU oder HOBBY PAs ! Es muss sichergestellt sein, dass der komplette Publikumsbereich im direkten Abstrahlbereich des Systems liegt. Eine schwebende Montage wird bevorzugt. Subbässe müssen über einen separaten Auxweg getrennt regelbar sein.

## **FRONT OF HOUSE**

Die Riedberg Party Band erstellt in der Regel den gesamten Soundmix auf der Bühne (on Stage), weshalb die Anforderungen für Front of House Equipment nur nach ausdrücklicher Rücksprache mit der Riedberg Party Band gelten und für Großveranstaltungen über 2500 Personen benötigt werden.

Sofern erforderlich, stellt die Riedberg Party Band einen detaillierten Front of House Anforderungsplan (Mischpult), FX, etc. zur Verfügung. Dieser steht auf auch unserer Homepage [www.riedberg.com](http://www.riedberg.com) zum Download bereit.

## **FUNKSTRECKEN u. FREQUENZEN**

### **Mikrofonie Analog:**

Frequenzen:

- |   |                   |                  |
|---|-------------------|------------------|
| 1 | Vocal , Shure SLX | 784-820 MHz (R4) |
| 2 | Vocal, Shure      | 800-820 MHz (R1) |

### **Instrumente Analog:**

Steirische Harmonika Limex	902-928 MHz
----------------------------	-------------

### **Instrumente Digital:**

E-Gitarre 1, Shure GLXD	2,4000 – 2,4835 GHZ
E-Bass, Shure GLXD	2,4000 – 2,4835 GHZ
Akustik Gitarre 1, Line6 Realy G10	2,4 GHZ
Akustik Gitarre 2, Line6 Realy G10	2,4 GHZ
E-Gitarre 2, Line6 Realy G10	2,4 GHZ
Jazz-Gitarre , Line6 Realy G10	2,4 GHZ

### **InEar Analog:**

1	Akkordeonist, Sennheiser	518-550 MHz
1	Trompeter , Sennheiser	518-654 MHz
1	Gitarrist, Shure PSM 400	722-745 MHz
1	Klarinettist, Shure PSM 400	722-745 MHz
1	Mixer Zugriff mittels WLAN Router	2,4 GHZ

Saal-, bzw Zeltfunkanlagen, sowie allfällige WLAN Router oder Hotspots, die auf diesen Frequenzbereichen senden, sind während dem Auftritt abzuschalten um Interferenzen zu vermeiden.

## **LICHT**

In der Regel wird das gesamte Bühnenlicht von der Riedberg Party Band samt Lichttechniker (befindet sich auf der Bühne) bereit gestellt, aufgebaut und besteht aus Kurbeltraversensystem (4-Kant Traverse) in U-Form zur Bühnenfront offen. Abhängung rückseitig und seitlich mit schwarzem Bühnenmolton.

### **Digital Lichtmischpult**

#### **Front / Side**

4 x Wechsel LED auf BAR diverse Farben links und rechts  
2 x LED Blinder ins Publikum ausgerichtet

#### **Back / Side**

4 x BAR bestückt mit gesamt 4 LED Moving Heads sowie 4 LED Washlight diverse Farben. 1 x Stroboskop 1000 Watt. 2 x Matrix Blinder 5x5 DMX.

## **Ground**

3 x LED BAR + UV, diverse Effekte wie Nebelgeräte und Ähnliches. Sollten sich im Bühnenbereich Rauchmelder befinden, sind diese entweder abzuschalten, oder ist dies dem Riedberg Lichttechniker **vor dem Auftritt** mitzuteilen. Erfolgt keine anderslautende Mitteilung des Veranstalters, werden die Nebelgeräte entsprechend zum Einsatz gebracht. Das Saallicht muss während dem Auftritt durch den Riedberg Lichttechniker bedient werden können.

## **Wird die Lichtenanlage vom Veranstalter gestellt:**

Dimensionierung je nach Größe des Veranstaltungsortes bzw. der Bühne. Gesamtausleuchtung der Bühne in weiß und 7 Positionslichter. Diverse Faben, ACL und bewegtes Licht. Ein erfahrener, mit dem Equipment vertrauter Lichttechniker ist vom Veranstalter zu stellen.

## **SAAL - UMGEBUNG**

Auf der Rückseite der Bühne wird durch die Riedberg Party Band eine ca 3 Meter hohe Lichtenanlage (Wand, bestehend aus Traversen und schwarzen Bühnenvorhang mit Logo der Band) aufgebaut. **Leinwände mit Präsentationen jeder Art (insbesondere Videobeamer - auch ohne Tonwiedergabe) müssen während dem Auftritt zwingend abgeschaltet werden !**

Während dem Auftritt sind andere Musikquellen wie z.B. Barbetrieb abzuschalten bzw. ist die Lautstärke auf ein solches Maß zu reduzieren, dass der Spielbetrieb auf der Bühne nicht beeinträchtigt wird.

**Wir bedanken uns für Ihre Bemühungen !**